

06.05.2026 11:29

### Jetzt Teil des "Forum Diakonie & Bildung" - Leitungspersönlichkeit für die Zukunft gesucht Sozialwerk Main Taunus und der BFP - die Geschichte beginnt neu



Blick über die Frankfurter Innenstadt mit Skyline und Mainufer – das Sozialwerks Main Taunus arbeitet eng mit der Stadt Frankfurt, dem Landeswohlfahrtsverband sowie mit Kliniken und weiteren Einrichtungen zusammen. (Bild: Igor Flek, Unsplash.com)

Das **Sozialwerk Main Taunus** (Frankfurt) hat die Wiederaufnahme in das „**Forum Diakonie & Bildung**“ des Bundes Freikirchlicher Pfingstgemeinden beantragt – und ist nun wieder Teil des Netzwerks. Damit unterstreicht das Werk seine enge Verbindung zum BFP und möchte seine diakonische Arbeit künftig wieder stärker im Rahmen dieses Verbundes gestalten.

Gleichzeitig steht das Sozialwerk vor einer wichtigen personellen Weichenstellung: **Gesucht wird eine neue Vorstandsvorsitzende oder ein neuer Vorstandsvorsitzender.** Gefragt ist eine Führungspersönlichkeit, die Leitungskompetenz mit fachlicher Erfahrung – insbesondere in der Eingliederungs- und Jugendhilfe – verbindet und zugleich das christliche Leitbild des Werkes mitträgt - [Link zum Stellenangebot](#).

### Gewachsene Struktur mit breitem Angebot

Das Sozialwerk wurde vor rund 50 Jahren von Roman Siewert gegründet, der später als Schatzmeister und Präses des BFP tätig war. Ausgangspunkt war ein Wohnheim für psychisch kranke Menschen in Frankfurt. Daraus entwickelte sich im Laufe der Jahre ein breites Angebot sozialer Hilfen.

Heute umfasst die Arbeit unter anderem psychosoziale Beratungsangebote, eine Begegnungsstätte, eine Tagesstätte sowie ambulant betreutes Wohnen. Besonders ist die Kombination von Hilfen für Menschen mit psychischen Erkrankungen und deren Kinder. Insgesamt werden jährlich rund 450 Menschen erreicht, etwa 70 nutzen regelmäßig die Tagesstätte.



### Stabiler Partner in der Region

Das Sozialwerk ist wirtschaftlich stabil und personell gut aufgestellt. Als Mitglied im Paritätischen Wohlfahrtsverband Hessen arbeitet es eng mit der Stadt Frankfurt, dem Landeswohlfahrtsverband sowie mit Kliniken und weiteren Einrichtungen zusammen. Die Arbeit wird von qualifizierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern getragen, die fachliche Kompetenz mit persönlicher Zuwendung verbinden.

### Leitungswechsel nach fast drei Jahrzehnten

Mit dem anstehenden Wechsel endet eine lange Phase der Kontinuität: Franz Biebl, der das Werk vor rund 28 Jahren übernommen hat, übergibt die Verantwortung altersbedingt. Damit verbindet sich die Hoffnung, erneut eine Persönlichkeit zu finden, die fachliche Qualifikation und gelebten Glauben miteinander vereint.

Die Rückkehr in das BFP-Netzwerk und die Suche nach einer neuen Leitung markieren somit einen doppelten Neuanfang für das Sozialwerk Main Taunus.

Weitere Infos zum Sozialwerk unter: [www.smt-frankfurt.de](http://www.smt-frankfurt.de)

Zurück